





Es gibt in Schwaben nur ein Mittel zur Befreiung...

Das Recht der Muthung.

Ueber diese wichtige Entscheidung des Reichsgerichts...

Das Reichsgericht hat die von der letzten eingelegte Revision...

Die Entscheidung hing von der Verantwortung der bisher...

Die Differenz zwischen den in dieser Sache ergangenen...

Das Reichsgericht hat sich dieser letzten Ausführung...

die vertretene Hofe, schaute hinter sich, gerade dahin...

„Das nicht“ mir auch gerade der Heide!“

Seine Augen wendte sich... der Mund steht offen...

Ein profaner Schrei ertönt wie aus einem Munde...

„Ich hande bei ihm, als er auf schnell hergerichtetem Lager...

„Ich habe dich nun einmal für sie geschaffen...“

Selben Rechtstitel nicht genommen werden. Aufjeden mehreren...

Bemerktes.

Herr Oberleute und die Wesse. Ueber seine Beziehungen...

Ein „schlechter“ Feuerwehmann. Das Schwurgericht...

Kirchliche Anzeigen.

Am 6. Sonntag nach Trinitatis, den 14. Juli 1901...

Evangelische Junglings- und Jugend-Verein der Ulrichsgemeinde...

Methodisten-Gemeinde (Sara II); Sonntag Rom 9. 10 Uhr...

Standamt.

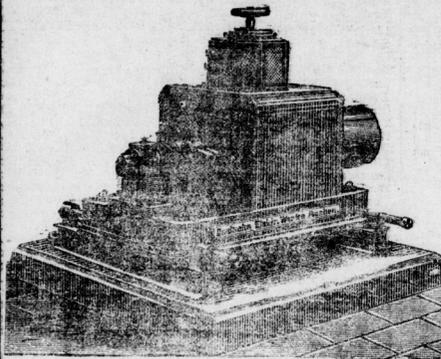
Salle (Süd), Steinweg 2, Wohnungen vom 11. Juli 1901...

Gesellschaftungen: Der Arbeiterverein Neubold Göppingen...

Blasen- u. Harnleiden. (Aussch.) Ihnen rathe u. schmerzlos Heilung...

# Deutsche Elektrizitäts-Werke zu Aachen

— Garbe, Lahmeyer & Co. —  
Aktiengesellschaft.  
**Dynamo-Maschinen**



## und Elektromotoren

in jeder Leistung und Spannung  
für Gleich-, Wechsel- u. Drehstrom.  
Vertreten durch  
Ingenieur-Installations-Geschäfte  
in allen Provinzen u. Staaten Deutschlands,  
sowie des Auslandes.

Grösste Specialfabrik für Dynamo-Maschinen und Elektromotoren.

### Für Gartenfeste u. Wasserfahrten!

empfehle:  
Papierlaternen, Papierfackeln,  
Luftballons, Fahnen, Armbrüste,  
Schärpen, Semmerspiele,  
Abschliessvögel, Sterne, Stechvögel,  
Brilliantfeuerwerkkörper.

**Albin Hentze,**  
24 Schmeerstr. 24.

**Lehrfabrik**  
Prakt. Ausb. v. Volontären i. Maschinenbau u. Elektrotechnik.  
Curs. 1 Jahr. Prop. d. Geogr. Schmidt & Co., Himmelsl. Th.

## Bruno Freytag Seidenstoffe.

Für Brautkleider  
Weisse und schwarze Seidenstoffe,  
glatt und gemustert.  
Farbige Seidenstoffe  
in grosser Farben- und reichhaltigster Muster-Auswahl.  
Foulard-Seide. — Wasch-Seide. — Chiné-Seide.  
Grosse Auswahl  
solider Qualitäten bei billigster Preisstellung.

## Moselweine Rheinweine Bordeauxweine Dessertweine

Unsere grossen vorteilhaften Einkäufe und Bezüge in Wagenladung bei ersten Weingutsbesitzern und Weltfirmen des In- und Auslandes setzen uns in den Stand, alle unsere Weine zu sehr mässigen Preisen anzubieten und in jeder Preislage, auch der kleinsten, ganz vorzügliche Qualitäten zu liefern. Verlangen Sie unsere Preisliste. Ein Versuch führt zu dauernder Kundschaft.

Deutsche und französische Champagner zu Vorzugspreisen.  
Pottel & Broskowski.

**Gothaer Lebensversicherungsbank.**  
Versicherungsbestand am 1. Dez. 1900: 788 1/2 Millionen Mark.  
Bankfonds „ „ „ 1900: 257 1/2 Millionen Mark.  
Dividende im Jahre 1900: 30 bis 138% der Jahresnormalprämie — je nach dem Alter der Versicherung.  
Vertreter in Halle (Saale): 15986  
Dr. Wilhelm Rasch, Albrechtstr. 35.

## Zur Erntel!!! Siemen-Planen,

Saat- u. Vorlege-Planen  
jeder Größe und Preislage stets vorrätig.  
**F. Lehmann, früher Pfaffenberg,**  
Säde-, Planen- und Zerkensfabrik mit Kraftbetrieb,  
Habil. und Confor nur Königsstr. 79,  
Hofe des Bahnhofs.

## Thüring. Weisskalk,

bester Bau- und Düngestoff, 95% Kalk, von Naturstätten empfohlen, liefert in grossen wie kleinen Mengen, jederzeit frisch gebrannt und feinst, zu billigen Tagespreisen die Steinbrüche Kalkwerke von R. Schrader, Halle a. S. Komptoir: Alte Promenade 1a.

**Cravatten-Neuheiten**  
für  
\*Umlegkragen\*  
empfiehlt  
**Otto Blankenstein,**  
Obere Leipzigerstr. 36,  
Jockey-Club. 176

**Johannisbeersaft,**  
frisch von der Presse,  
empfiehlt  
**Otto Thieme,**  
Brennstoffprelferei,  
Wehlstr. 11.  
Telephon 2544.

Natürliches  
**Mineralwasser**  
mit Kohlensäure empfiehlt in  
1 Liter-Gläsern, à 10 Pfg.  
**G. A. Krammisch,**  
Seydewitzer Str. 2157.

## Apollo-Theater.

Sommer-Variété.  
**Neuer Spielplan.**  
Hochberg-Trio  
mit seiner Liebeskomödie: Parodie  
„Hamlet“.  
„Oberbayerischen  
Singsvögel.“  
Franz Gassmann, der best-  
liebte Hallenser Humorist, Leon  
Armin, Instrumental-Virtuose,  
Margarethe Fantaska  
Soubrette.  
Bei ungünstiger Witterung im  
Saale.

**Audwärtige Theater.**  
Sonabend, den 13. Juli 1901,  
Leipzig (Neues Theater): Don  
Carlos.  
Leipzig (Altes Theater): Gekloffen.

**Carl Zorn**  
Conditorei und Café,  
Leipzigerstr. 5.  
Vornehm. Verkehrslokal.  
ff. Weine u. Bier.  
Täglich Doulton und Pasteten.  
Man verlange umgeben den  
Prospekt der  
**Sommerfrische  
Cautenburg i. Thür.**  
loftlos vom (1819)  
Bürgermeisteramt dazulief.

Sonnabend und Sonntag  
**verreist.**  
**Prof. Hessler.**  
Ich habe mich in Wettin als  
**praktischer Arzt,**  
Wundarzt u. Geburtshelfer  
niedergelassen. Wohnung im  
Hause des Herrn Maurermeisters  
Grosse am Markt.  
Sprechstunden von Montag,  
den 15. d. Mts. ab von 8—10 Uhr  
Vormittags. (182)

**Bruhn,**  
praktischer Arzt.

## Zoologischer Garten, Halle.

Sonnabend, d. 13. ds. Mts. : Entree 50 Pfg., Kinder 30 Pfg.  
**Zwei grosse Extra-Concerte**  
des Tromp.-Corps des 1. Brandenb. Drag.-Regts. Nr. 2  
(Schwedler Dragoner).  
I. Concert 4 Uhr. II. Concert 7 1/2 Uhr.

## Wintergarten.

Sonnabend, den 13. Juli cr.,  
Nachmittags u. Abends: Garten-Concert mit  
**gr. Kinder- u. Familienfest,**  
arrangiert von dem in den Auswärtigen beliebten Instrumentalisten  
Max Grovettl. Aufmerksamkeitsreich. Programm.  
Kinderbelustigungen jeder Art, wie Schiffsfahrten, Wettlaufen,  
Wochenspiele für Frauen u. f. w. nebst  
**grosser Gratis-Präsentverteilung.**  
Antritt der Kinder zur Freipolonaise, darauf Aenderung mit Bonbons-  
regen. Bei eintretender Dunkelheit grosse Feuershow.  
Kasseneröffnung 3 Uhr. Anfang des Concertes 4 Uhr.  
Anfang des Festes 4 Uhr.  
Eintritt für Kinder 20 Pfg., für Erwachsene 40 Pfg.

Halle'sche der elektrischen Bahn. **Paradies.** Schöner, grösster Garten  
von Halle. 2000 Sitzplätze.  
Genie, Freitag, den 12. d. Mts., Abends von 8 Uhr an:  
**Grosses Extra-Concert,**  
verbunden mit Illumination u. bengalischer Beleuchtung des Gartens  
Eintritt frei! **C. Meissner.**

**Wein-Restaurant**  
**Hotel Tulpe, I. Etage.**  
**4 grosse Krebse 80 Pfg.**

„**Hôtel Schwarzer Adler**“,  
Grosse Steinstrasse 24.  
**Mittagstisch**  
von 12—2 Uhr 1 Mk., im Abonnement  
0,75 Mk.  
Reichhaltige Früh- u. Abend-Stammkarte.  
Mehrere große u. kleine Vereinszimmer, feine Saal sind noch  
einige Tage in der Woche frei. **Paul Haase.**

**Sool- u. Moorbäder, Kohlensäure-Soolbäder,**  
Buchen etc. vorabicht Wochentags von 6 Uhr früh bis 7 Uhr  
Abends, Sonntags bis 1 Uhr Mittags. **Bad Wittkind.**

**J. G. Gottsche's Buchhandlung** Nachfolger G. m. b. H. in Stuttgart.  
Soeben erschienen:  
**Handel u. Industrie der Provinz Sachsen**  
1889—1899  
unter dem Einflusse der deutschen Handelspolitik.  
Von  
**Dr. Heinrich Haacke,**  
(Münchener Volkswirtschaftliche Studien, herausgegeben  
von E. J. Brestan und Walter Loh.  
Hilfsübersetztes G. H. G.)  
Preis gebunden 4 Mark.  
In beziehen durch die meisten Buchhandlungen.

**Landwirtschaftliche Winterschule**  
zu Merseburg.  
Die Schule, welche im Jahre 1869 gegründet ist und im ver-  
gangenen Semester von 68 Schülern besucht war, eröffnet den dies-  
jährigen — 33. — Kursus am Dienstag, den 29. Oktober d. J.,  
Nachmittags 2 Uhr in den Schulräumen.  
Die Schule ist zweckmäßig. Mit Vorbildung genügt die Landwirtschaft.  
Mehrere Landwirthe können als Dozenten aufgenommen werden.  
Anmeldungen sind an den Direktor Herrn Dr. Swallig in  
Merseburg, Bismarckstr. 3, zu richten. Wichtige Anmeldungen  
Sonnabend oder Sonntag erbeten. Geeignete Pensionen weiß der  
Direktor auf Wunsch an.  
**Die Vorstehende des Kuratoriums,**  
GRAF d'HAUSSONVILLE.

Die in meiner Stahlkammer befind-  
lichen Scheinfächer, welche unter eigenem  
Verchluss des betreffenden Wirtschers bleiben,  
empfehle ich zur geeigneten Benutzung und  
stelle meine Dienste für alle bankgeschäftlichen  
Zweige zur Verfügung.  
Von diesen habe ich hervor die Gewährung  
von Krediten und die Annahme von Geld  
in laufender Rechnung, den Checkverkehr,  
den An- und Verkauf von Wechseln und  
von Wertpapieren.  
**Halle a. S. H. F. Lehmann,**  
Bank- u. Wechselgeschäft.

Gewerbliche Lage im Jahre 1900.

Ueber die Lage der bedeutendsten Gewerbegebiete im Bezirke des Handelsamtes für Halle a. S. im Jahre 1900 gibt deren Jahresbericht folgende Aufschlüsse...

Die Lage der Holzhandelsindustrie hat sich infolge des Wunders am 1. Juni 1900 nach langen Bemühungen des Bundesrats...

Die Lage der Textilindustrie hat sich infolge der allgemeinen Preissteigerung für die Rohstoffe durchwegs befriedigend...

Die Lage der Eisenindustrie hat sich infolge der allgemeinen Preissteigerung für die Rohstoffe durchwegs befriedigend...

Die Lage der Maschinenindustrie hat sich infolge der allgemeinen Preissteigerung für die Rohstoffe durchwegs befriedigend...

Die Lage der Metallindustrie hat sich infolge der allgemeinen Preissteigerung für die Rohstoffe durchwegs befriedigend...

Die Lage der Holzindustrie hat sich infolge der allgemeinen Preissteigerung für die Rohstoffe durchwegs befriedigend...

Die Lage der Textilindustrie hat sich infolge der allgemeinen Preissteigerung für die Rohstoffe durchwegs befriedigend...

Die Lage der Eisenindustrie hat sich infolge der allgemeinen Preissteigerung für die Rohstoffe durchwegs befriedigend...

Die Lage der Holzindustrie hat sich infolge der allgemeinen Preissteigerung für die Rohstoffe durchwegs befriedigend...

Die Lage der Textilindustrie hat sich infolge der allgemeinen Preissteigerung für die Rohstoffe durchwegs befriedigend...

Die Lage der Eisenindustrie hat sich infolge der allgemeinen Preissteigerung für die Rohstoffe durchwegs befriedigend...

Die Lage der Maschinenindustrie hat sich infolge der allgemeinen Preissteigerung für die Rohstoffe durchwegs befriedigend...

Die Lage der Metallindustrie hat sich infolge der allgemeinen Preissteigerung für die Rohstoffe durchwegs befriedigend...

Die Lage der Holzindustrie hat sich infolge der allgemeinen Preissteigerung für die Rohstoffe durchwegs befriedigend...

Die Lage der Textilindustrie hat sich infolge der allgemeinen Preissteigerung für die Rohstoffe durchwegs befriedigend...

Die Lage der Eisenindustrie hat sich infolge der allgemeinen Preissteigerung für die Rohstoffe durchwegs befriedigend...

Die Lage der Maschinenindustrie hat sich infolge der allgemeinen Preissteigerung für die Rohstoffe durchwegs befriedigend...

Die Lage der Holzindustrie hat sich infolge der allgemeinen Preissteigerung für die Rohstoffe durchwegs befriedigend...

Die Lage der Textilindustrie hat sich infolge der allgemeinen Preissteigerung für die Rohstoffe durchwegs befriedigend...

Die Lage der Eisenindustrie hat sich infolge der allgemeinen Preissteigerung für die Rohstoffe durchwegs befriedigend...

Die Lage der Maschinenindustrie hat sich infolge der allgemeinen Preissteigerung für die Rohstoffe durchwegs befriedigend...

Die Lage der Metallindustrie hat sich infolge der allgemeinen Preissteigerung für die Rohstoffe durchwegs befriedigend...

Die Lage der Holzindustrie hat sich infolge der allgemeinen Preissteigerung für die Rohstoffe durchwegs befriedigend...

Die Lage der Textilindustrie hat sich infolge der allgemeinen Preissteigerung für die Rohstoffe durchwegs befriedigend...

Die Lage der Eisenindustrie hat sich infolge der allgemeinen Preissteigerung für die Rohstoffe durchwegs befriedigend...

Die Lage der Maschinenindustrie hat sich infolge der allgemeinen Preissteigerung für die Rohstoffe durchwegs befriedigend...

Halle'sche Nachrichten.

Halle a. S., 12. Juli.

Ueber die Geltendmachung der Eisenarbeiter sind im Publikum wieder Zweifel aufgetaucht...

Die Lage der Eisenindustrie hat sich infolge der allgemeinen Preissteigerung für die Rohstoffe durchwegs befriedigend...

Die Lage der Holzindustrie hat sich infolge der allgemeinen Preissteigerung für die Rohstoffe durchwegs befriedigend...

Die Lage der Textilindustrie hat sich infolge der allgemeinen Preissteigerung für die Rohstoffe durchwegs befriedigend...

Die Lage der Eisenindustrie hat sich infolge der allgemeinen Preissteigerung für die Rohstoffe durchwegs befriedigend...

Die Lage der Holzindustrie hat sich infolge der allgemeinen Preissteigerung für die Rohstoffe durchwegs befriedigend...

Die Lage der Textilindustrie hat sich infolge der allgemeinen Preissteigerung für die Rohstoffe durchwegs befriedigend...

Der hiesige Zweigverein des Verbandes deutscher Mittel- und Kleinhändler...

Die Lage der Eisenindustrie hat sich infolge der allgemeinen Preissteigerung für die Rohstoffe durchwegs befriedigend...

Die Lage der Holzindustrie hat sich infolge der allgemeinen Preissteigerung für die Rohstoffe durchwegs befriedigend...

Die Lage der Textilindustrie hat sich infolge der allgemeinen Preissteigerung für die Rohstoffe durchwegs befriedigend...

Die Lage der Eisenindustrie hat sich infolge der allgemeinen Preissteigerung für die Rohstoffe durchwegs befriedigend...

Die Lage der Holzindustrie hat sich infolge der allgemeinen Preissteigerung für die Rohstoffe durchwegs befriedigend...

Die Lage der Textilindustrie hat sich infolge der allgemeinen Preissteigerung für die Rohstoffe durchwegs befriedigend...

Die Lage der Eisenindustrie hat sich infolge der allgemeinen Preissteigerung für die Rohstoffe durchwegs befriedigend...

Die Lage der Holzindustrie hat sich infolge der allgemeinen Preissteigerung für die Rohstoffe durchwegs befriedigend...



**Hölze gaben.** — Wie berichtet, finden zwischen dem Basikon und der Regierung Verhandlungen statt wegen Disziplinierung der von der Kirche nicht anerkannten religiösen Genossenschaften.

**Widwidet,** 12. Juli. Aus Zafopane wird gemeldet: Die Sängerin Budjagowskaja, welche eine Schilke im Theaterzuge unternahm, führte neben ihrem Führer ab und wurde schwer verletzt aufgehoben.

**London,** 12. Juli. Getreide war der heißeste Tag seit unbenkinnig Jahren. 85° + Fahrenheit waren im Schatten; viele Menschen wurden auf der Straße ohnmächtig, mehrere Personen wurden vom Hitzschlag getötet. Hunderte von Personen fielen vor Erschöpfung nieder. Nebenher wurde eine leichte Brise.

**London,** 12. Juli. Die Daily Mail meldet aus Buenos-Ayres: De Wet soll mit seinem Kommando bei Brunkhof stehen, eine britische Abteilung operiert südlich von Kroonstadt.

**London,** 12. Juli. Eine Depesche der Times meldet aus Benghal, das sich dort die Gerichte erhalten, doch bringt man mit einem großen Heere südwestlich nach der Provinz Tschandj zu marschieren und der Tyrant für ihn gestochen sei, was nur mit Zustimmung der Kaiserin-Angentia möglich wäre.

**Chicago,** 18. Juli. In Constantin wollte Dr. Dowie, Mitglied einer geheimen Sekte, einen Vortrag halten. Der Saal wurde jedoch von der Menge gestürmt, trotz der Vorwarnung überließen mußte. Der Bürgermeister ließ, als die Polizei die Ordnung nicht aufrecht erhalten konnte, die Feuerwehre alarmieren und durch Wasserstrahlen die Menge auseinander treiben. Zahlreiche Personen sind verletzt worden.

**Wetterbericht vom 12. Juli 1901, 9 Uhr 15 Min. Vorm.**

Station Nr.	Name der Beobachtungsstation	Höhe in Metern über Meer	Windrichtung	Windstärke	Wetter	Temperatur in Celsius
1	Cornowas	764,4	WSW	mäßig	bedeckt	12,80
2	Milford	769,4	NW	mäßig	bedeckt	13,30
3	Schloß	767,1	NNW	mäßig	wolkig	16,70
4	St. Marie	—	—	—	—	—
5	Paris	—	—	—	—	—
7	Münster	764,9	O	sehr leicht	wolkenlos	21,00
8	Berlin	765,3	OSO	sehr leicht	wolkenlos	22,50
9	Christiansburg	768,3	NW	leicht	Reiz	13,40
10	Schlesien	764,9	W	leicht	Reiz	12,80
11	Strom	768,7	W	leicht	Reiz	17,40
12	Königsberg	764,9	NW	leicht	wolkenlos	20,90
13	Karlsruhe	762,5	O	leicht	bester	19,40
14	Stettin	761,6	NO	leicht	wolkenlos	23,00
15	Böden	762,5	WSW	mäßig	bester	19,60
16	Saxenda	763,5	NO	leicht	halbbedeckt	19,60
17	Hannam	765,4	ONO	sehr leicht	wolkenlos	19,00
18	Stettin	765,0	NO	sehr leicht	wolkenlos	21,80
19	Bamberg	765,4	NO	sehr leicht	wolkenlos	21,80
20	Wien	764,7	SO	sehr leicht	bester	19,70
21	Hilgenwaller	764,5	SW	mäßig	wolkenlos	17,40
22	München	764,0	NO	sehr leicht	wolkenlos	19,90
23	Bremen	763,1	SW	sehr leicht	halbbedeckt	21,40
24	Münster (Westf.)	765,2	NO	sehr leicht	wolkenlos	20,80
25	Hannover	765,2	W	mäßig	wolkenlos	22,20
26	Berlin	764,2	NNO	leicht	wolkenlos	20,50
27	Chester	764,2	SW	leicht	wolkenlos	17,90
28	Frankfurt	762,9	NNO	leicht	halbbedeckt	17,90
29	Wien	761,9	NO	sehr leicht	wolkenlos	16,80
30	Frankfurt a. M.	764,2	NO	sehr leicht	wolkenlos	22,30
31	Karlsruhe	761,9	NO	schwach	wolkenlos	19,40
32	Frankfurt	765,7	SW	leicht	bester	18,40
33	Hannover	765,0	N	leicht	halbbedeckt	12,40
34	Dresden	765,0	N	sehr leicht	bester	19,60

**Bamberg,** 12. Juli, 9 Uhr 40 Min. Vorm. Außer Siden hoher gleichmäßig vertheilte Luftdruck über 770 mm beträgt er westlich von Island. In Deutschland ruhig, heiter, wärmer. — Fortdauer, Temperaturzunahme wahrscheinlich.

Deutsche Seemarte.

**Wetterbericht.**

**W. Magdeburg, 12. Juli.** Central-europa wird noch immer vom Hochdruckgebiet überdeckt, unter dessen Einfluß das heitere, trockene und warme Wetter in Deutschland fort dauert. Diese Fortdauer mit weiterer Wärmezunahme ist auch zunächst noch zu erwarten, da im Südosten und über dem Mittelmeer vorhandene Depressionen einwirken keine Hebung erlangen. Epistat findet nach Gewitter wolkig-heiterlich.

**Vorausichtiges Wetter am 13. Juli.** Trocken, meist heiter, etwas wärmer.

**Börsen- und Handelstheil.**

**Tagess-Börsenbericht.**

**New-York,** 11. Juli, 6 Uhr Abends. Waarenbericht. (Die gestrigen Notierungen sind einverlemt beigefügt.) Baumwolle. Preis in New-York 87½ (87½), Steuerung Sept 7.53 (7.50), Steuerung Nov. 7.52 (7.51), in New-Orleans 87½ (87½), Petroleum. Stand white in Galveston 7.90 (6.90), in Philadelphia 6.85 (6.85), Petroleum (in New) 7.90 (7.90), Credit Balances of Oil City 105 (105), Schmalz. Western Cream 8.30 (8.30), Nord-Holländisch 9.00 (9.00), 3/4 (3/4) per Juli 53¼ (53¼), Sept. 54¼ (52¼), Okt. 54¼ (52¼), Western Cream vorher Wintermeinen loco 74 (73½), Western per Juli 71¼ (70¾), per Sept. 71 (70¾), per Okt. 71¼ (70¾), per Dec. 73 (72½), Petroleum nach Liverpool 1¼ (1¼), Raffin. 4.95 (4.95), per Lit. 15 (15), Wehl. Spring Wheat clear 2.75 (2.75), Suder 3/8 (3/8), Ann 27.62 (27.50), Suder 17.00 (17.00).

\*) Tendenz Weizen: starr.

\*\*) Tendenz Weizen: starr.

**Chicago,** 11. Juli, 6 Uhr Abends. Waarenbericht. (Die gestrigen Notierungen sind einverlemt beigefügt.) Weizen\*) per Juli 64¼ (63¾), per Sept. 66¾ (64¾), Weizen\*\* per Juli 49¼ (47¼), Schmalz per Juli 8.60 (8.60), per Sept. 8.67½ (8.67½), Speck West clear 8.45 (8.45), Port per Juli 14.25 (14.20).

\*) Tendenz Weizen: starr.

\*\*) Tendenz Weizen: starr.

**Wienmärkte.**

**Beicht über den Schmalzmarkt** auf dem Währlichen Viehbock Leipzig am 11. Juli.

Kuhböck: 143 Stück; vom 1. Juni: 47 Stück; 45 Rind, 45 Ziegen; 870 Rinder, 31 St. Schafbock; 1063 Schafbock; und zwar: 1063 Schafbock.

Schmalz für 80 Kilogramm in St.

Zählung	Erzeugung	Verbrauch	Speicher	Noten
1) wöchentliche, angenommene Viehmengen 80 kg + 4 Stück	—	—	—	—
2) wahre Viehmengen, nicht angenommen, — aber angenommen	64	—	—	—
3) wahre Viehmengen, nicht angenommen, aber angenommen	34	—	—	—
4) wahre Viehmengen, nicht angenommen, aber angenommen	—	—	—	—
5) wöchentliche, angenommene Viehmengen 80 kg + 4 Stück	—	—	—	—
6) wahre Viehmengen, nicht angenommen, aber angenommen	62	—	—	—
7) wahre Viehmengen, nicht angenommen, aber angenommen	—	—	—	—
8) wahre Viehmengen, nicht angenommen, aber angenommen	—	—	—	—
9) wahre Viehmengen, nicht angenommen, aber angenommen	—	—	—	—
10) wahre Viehmengen, nicht angenommen, aber angenommen	—	—	—	—

**Wochen-Notenbericht.**

— Halle a. S., 12. Juli. Butter. (Mittheilung von Gebrüder Heiser, Butterabpackerei von Holleben der Provinz Sachsen und der angrenzenden Staaten zu Halle a. S.)

Interim letzten Berichtes haben wir heute nicht viel hinzugefügt, da die Verhältnisse noch dieselben sind und auch vorläufig auf eine Besserung anzuwenden noch nicht zu rechnen ist.

**Büchlich feinste Molkebutter**

in Lannen von ca. 100 Pfund und Aalen von ca. 50 Pfund.

— **Bamberg,** 11. Juli. Buttermittlemarkt. (Originalbericht von G. & D. Müller, Bamberg.) Aus vielen Gegenden Deutschlands liefern in der letzten Woche Käse oder anhaltende Butter ein und vielfach machte das Beistehen, Möbische in Futtermitteln für Winterlieferung zu machen, bemerkbar. Es kamen zahlreich Möbische zu Stande.

Tendenz: fest.

Rinderfett 24—28% Fett und Protein 4,50 M. bis 4,70 M. ab Bamberg, 4,70 M. bis 4,90 M. ab Bamberg, ohne Gewichtsgarantie 4,10 M. bis 4,40 M. ab Bamberg, Heilfette 3,00—3,65 M. ab Bamberg, — M. ab Bamberg, Getrocknete Getreide 40—45% Fett und Protein 5,00—5,60 M. ab Bamberg, Getrocknete Getreide 24—30% Fett und Protein 4,80 bis 5,00 M. ab Bamberg, Erdnussöl und Erdnussmehl 52—54% Fett und Protein 6,00 M. ab Bamberg, Bismuthöl 52—55% Fett und Protein 6,00 M. ab Bamberg, Baumöl 22—25% Fett und Protein 5,00 M. bis 5,10 M. ab Bamberg, Rapsöl 22—25% Fett und Protein 5,00 M. bis 5,10 M. ab Bamberg, Sesamöl 5,00 M. bis 5,20 M. ab Bamberg, Weizenöl 4,50 M. bis 4,80 M. ab Bamberg, Maisöl 4,70 M. bis 4,90 M. ab Bamberg, Gerstenöl 4,85 M. bis 5,15 M., Malzöl 4,60 M. bis 4,90 M. ab Bamberg per 50 kg.

**Industrieller Zucker.**

Halle a. S., 12. Juli.

**Rohzucker.**

Der Rohzucker war auch in der vorliegenden Woche ein ruhiger und Umsätze haben nur an zwei Tagen stattgefunden, während die Preise etwas zu Gunsten der Käufer fielen. Umlag 13 000 Tsd.

**Raffinierter Zucker.**

Nachdem von der Kartellleitung wieder eine Preisgabe zum Verkauf erfolgt ist, sind zwar verschiedene Abfälle perfekt geworden, aber der Verkauf des Marktes blieb ruhig, auch geben die Anforderungen auf früherer Woche nicht in beträchtlicher Weise ein.

**Rohzucker.**

Strahl. einstell. — Tend. 92% excl. —

Strahl II incl. über 92,5% — Tend. 88% excl. 20,60—20,90

Strahl III über 93% — Nachprod. 75% Tend. excl. —

Rain-96% excl. — 15,40—16,00.

**Refinierter Zucker.**

Halle a. S., 12. Juli.

Halle I incl. excl. — Tend. 92% excl. —

Halle II incl. excl. — Tend. 88% excl. 20,60—20,90

Halle III incl. excl. — Nachprod. 75% Tend. excl. —

Rain-96% excl. — 15,40—16,00.

**Halle a. S., 12. Juli. (Sig. Drahtbericht.)**

**Kornzucker** excl. von 88° Tend. Tendenz: ruhig.

**Strohrohze** excl. 75° Tend. 7,60—7,90.

**Strohrohze I.** 28,95.

**Strohrohze II.** 29,20.

**Strohrohze III.** 28,95.

Die Preise verhalten sich bei einer Mindertabnahme von 100 Cts.

**Halle a. S., 12. Juli. (Sig. Drahtbericht.)**

**Halle a. S., 12. Juli.** (Sig. Drahtbericht.)

Judenmarkt. (Brennstoffbericht) Halbes-Rohzucker I. Produkt per Juni 9,12%, 9,19%, per Juli 9,17%, 9,20%, per Aug. 9,19%, 9,25%.

Wochensumme: 68 000 Cts.

**Halle a. S., 12. Juli. (Sig. Drahtbericht.)**

**Halle a. S., 12. Juli.** (Sig. Drahtbericht.)

Judenmarkt. (Brennstoffbericht) Halbes-Rohzucker I. Produkt per Juni 9,12%, 9,19%, per Juli 9,17%, 9,20%, per Aug. 9,19%, 9,25%.

Wochensumme: 68 000 Cts.

**Bankhaus Paul Schauseil & Co., Halle a. S., Leipzigstr. 10, Bitterfeld u. Delitzsch. An- u. Verkauf von Wertpapieren, Einlösung von Coupons, Verzinsung von Geldanlagen, Conto-Corrent u. Wechselverkehr etc.**

**Coursnotierungen der Berliner Börse vom 12. Juli, 2 Uhr Nachmittags.**

**Preussische und deutsche Fonds.**

**Äußerliche Fonds.**

**Bank-Aktien.**

**Staats-Aktien.**

**Industrie-Papier.**

**Schluss-Course.**

**Zinsen.**

Titel	1899	1900	1899	1900	1899	1900	1899	1900	1899	1900	1899	1900	1899	1900	1899	1900	1899	1900	1899	1900	
Staatl. Anleihe 1890	4 1/2	97,50	Prämien-Pfandb.	1890	95,00	Altenburger Aktien	1899	100	1890	100	Preuss. Staatl. Anleihe	1890	100	1899	100	1890	100	1899	100	1890	100
De. u. österr. Anleihe	4 1/2	100,00	Gen.-u. Stadt-Act.	1890	100,00	Bayer. Aktien	1899	100	1890	100	Preuss. Staatl. Anleihe	1890	100	1899	100	1890	100	1899	100	1890	100
De. u. österr. Anleihe	4 1/2	100,00	Bayer. Aktien	1899	100	Bayer. Aktien	1899	100	1890	100	Preuss. Staatl. Anleihe	1890	100	1899	100	1890	100	1899	100	1890	100
De. u. österr. Anleihe	4 1/2	100,00	Bayer. Aktien	1899	100	Bayer. Aktien	1899	100	1890	100	Preuss. Staatl. Anleihe	1890	100	1899	100	1890	100	1899	100	1890	100

